

# COOL NTE RPO NT

## PROJEKTE

- ▲ INTERDISZIPLINÄR /// "PLAYINGSHAPES"
- IMPROVISATION /// "PASSACAGLIA" SAITEN + ELEKTRONIK
- KOMPOSITION /// RE-INTERPRETATION "WOODPECKER NO. 2"

**KOOPERATIONSPROJEKT**  
HFBK / HFMT / HAMBURGER GITARRENFORUM

▲ ■  
MO. 21. FEB 2022  
19 UHR /// HFBK  
EINGANGSHALLE + AULA

●  
DI. 22. FEB 2022  
19 UHR /// KLEIN BORSTEL  
MARIA-MAGDALENIEN KIRCHE

▲ ■ ●  
SA. 26. FEB 2022  
20 UHR /// HFMT  
FANNY HENSEL-SAAL

HAMBURGERGITARRENFORUM.DE

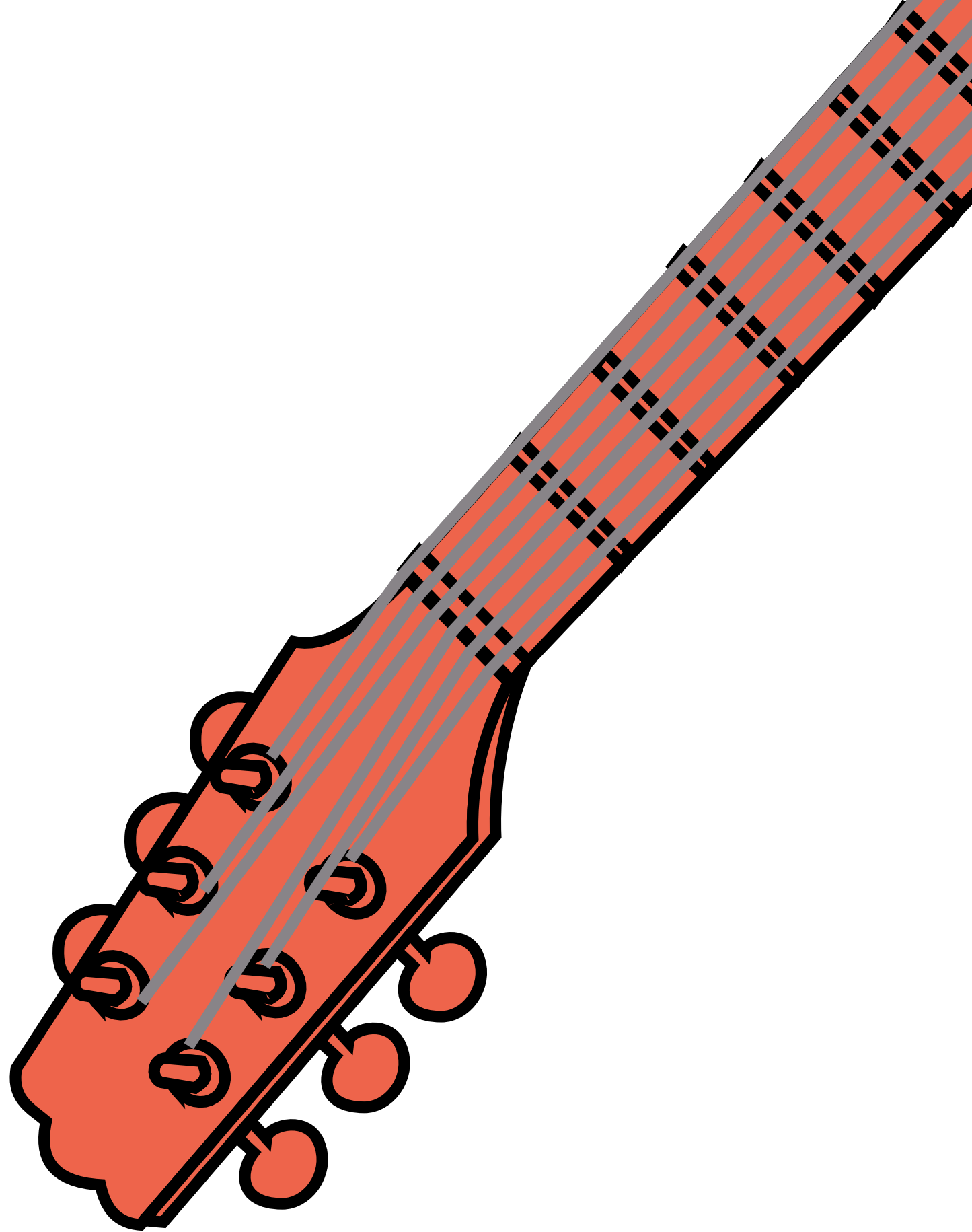


# 20 JAHRE

## HAMBURGER GITARRENFORUM

20.-27. FEBRUAR 2022

HAMBURGERGITARRENFORUM.DE



### JESSE FLOWERS

Forum junger internationaler Preisträger

So. 20. Feb, 17 Uhr  
HfMT, Fanny Hensel-Saal

### COUNTERPOINT

Kooperationsprojekt HfMT + HfBK + HGF

Mo. 21. Feb, 19 Uhr  
HfBK, Eingangshalle + Aula

Sa. 26. Feb, 20 Uhr  
HfMT, Fanny Hensel-Saal

### KLEYNJANS-ENSEMBLE

Gitarren + Schlagwerk

Di. 22. Feb, 19 Uhr  
Maria-Magdalenen Kirche, Klein Borstel

### CARLO MARCHIONE

Historisches Gitarrenforum: Barockmusik

KONZERT

Do. 24. Feb, 20 Uhr  
HfMT, Fanny Hensel-Saal

VORTRAG

Fr. 25. Feb, 17 Uhr  
HfMT, Fanny Hensel-Saal

### GITARRENFEST

20 Jahre Hamburger Gitarrenforum

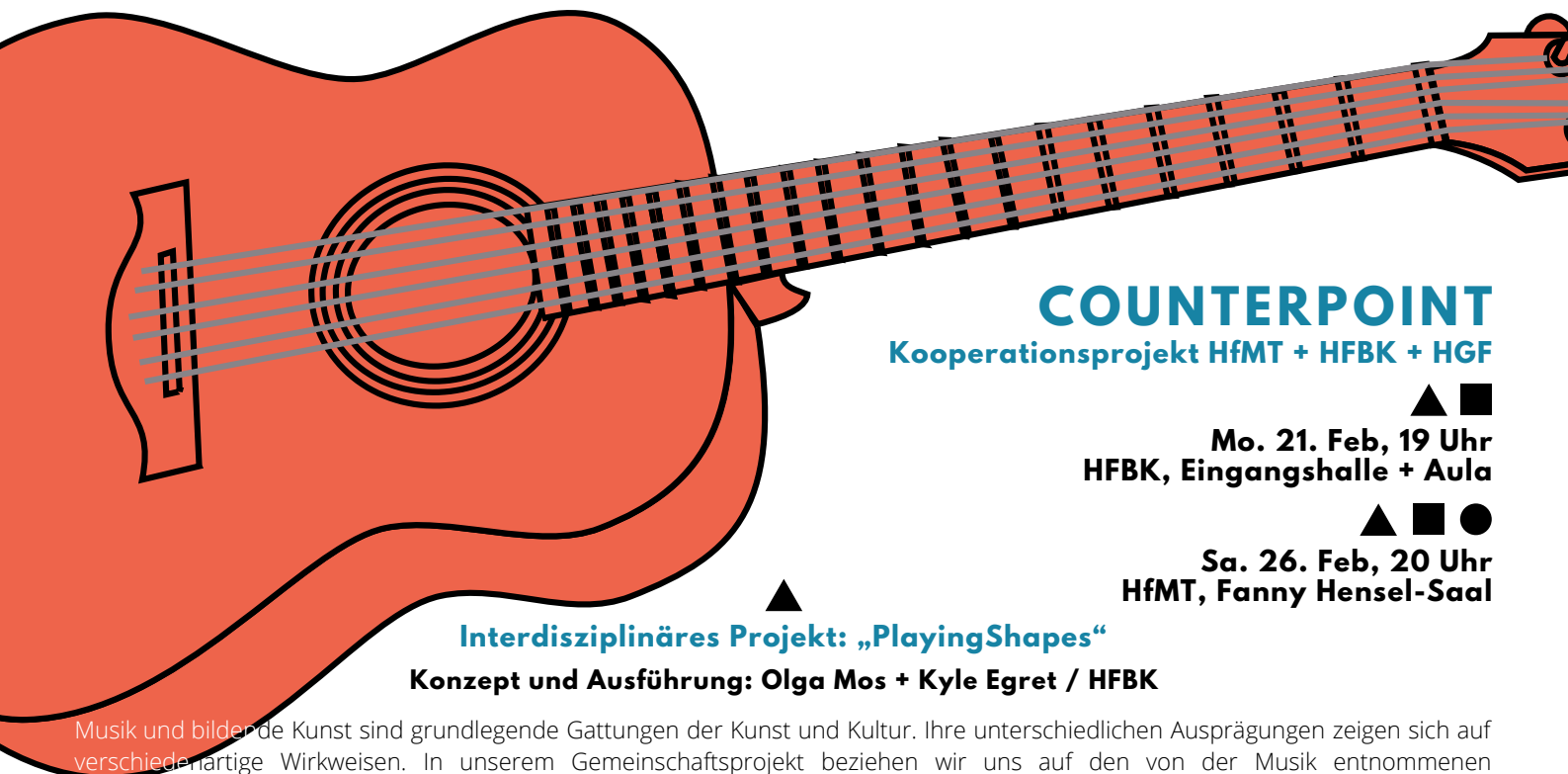
So. 27. Feb, 12 Uhr  
Staatliche Jugendmusikschule Hamburg, Aula

# 20 JAHRE

# HAMBURGER GITARRENFORUM

20.-27. FEBRUAR 2022

HAMBURGERGITARRENFORUM.DE



## COUNTERPOINT

Kooperationsprojekt HfMT + HFBK + HGF

▲ ■  
Mo. 21. Feb, 19 Uhr  
HFBK, Eingangshalle + Aula

▲ ■ ●  
Sa. 26. Feb, 20 Uhr  
HfMT, Fanny Hensel-Saal

▲  
**Interdisziplinäres Projekt: „PlayingShapes“**

**Konzept und Ausführung: Olga Mos + Kyle Egret / HFBK**

Musik und bildende Kunst sind grundlegende Gattungen der Kunst und Kultur. Ihre unterschiedlichen Ausprägungen zeigen sich auf verschiedenartige Wirkweisen. In unserem Gemeinschaftsprojekt beziehen wir uns auf den von der Musik entnommenen „Kontrapunkt“. Im Sinne des Gedankens von Gleichberechtigung und künstlerischer Mehrstimmigkeit konzentrieren wir uns auf ähnliche Arbeits- und Denkweisen. Aus dieser Einheitlichkeit entwickelt sich eine visuelle Mehrspurigkeit, die sich in ihrer Struktur am musikalischen Prinzip der „MIDI-Notation“ aufgreift. Die Visualität der „MIDI-Notation“ folgt einem einfachen Muster, ist jedoch in der Lage die Komplexität aller Töne darzustellen. Dieses visuelle System greifen wir auf und erweitern es mit zusätzlichen ästhetischen Methoden, wobei wir gleichzeitig einem stringenten Konzept folgen. MusikerInnen der HfMT und des Hamburger Gitarrenforums werden diese frei interpretieren und zur Aufführung bringen.

■  
**Improvisationsprojekt: „Passacaglia“  
für Saiten + Elektronik**

**Konzept + Live-Elektronik:  
Junya Fujita + Alexander Iliashenko / HFBK**

**Chitarrone + Erzlaute:  
Felix Ritter + Emma-Shay Gallenti-Guilfoyle / HfMT**

Das kollaborative vierkanalige Improvisationsstück verwendet einen Chitarrone, eine Erzlaute und Live-Looping. Das Stück beginnt mit der Aufnahme einer Passacaglia-Improvisation auf historischen Instrumenten, die als Basis für eine Folge von Variationen dient.

Diese Aufnahmen werden geloopt und verfremdet, während die Instrumentenspieler\*innen dazu improvisieren. Allmählich verliert die Passacaglia ihre konventionelle Struktur, sowie die Instrumente ihre Klangcharakteristiken, wodurch die Instrumentenspieler\*innen in einen freieren Improvisationsmodus gedrängt werden.

●  
**Kompositionsprojekt: (Re)-Interpretation  
von „Woodpecker No. 2“ (Merzbow 1996)**

**Komposition: Matthis Frickhöffer / HFBK**

**Ausführung: Kleynjans-Ensemble / Gitarren +  
Schlagwerk HfMT / Ltg.: Clemens Völker**

Basierend auf Bernsteins Harvard Lectures (1973) über die kleinstmöglichen Einheiten von Musik und den Parallelen zu Chomskys Linguistik nähert sich dieses Projekt dem Versuch Noise als Partitur und Musikstück zu realisieren.

Noise als Gegenposition zur Musik entzieht sich Konzepten wie Melodie, Rhythmus, Stimme, Komposition und Struktur. Dennoch lassen sich mit digitalen Mitteln Tonhöhen, -längen und -wechsel aufzeichnen und sortieren. Aus dieser Datensammlung wird ein Stück komponiert, welches eine Interpretation des Ausgangsmaterials darstellt. Dabei geht es jedoch nicht um das Imitieren, sondern um die Suche nach Struktur im vermeintlich Strukturlosen.

# JESSE FLOWERS

Forum junger internationaler Preisträger

**So. 20. Feb, 17 Uhr**  
**HfMT, Fanny Hensel-Saal**

Im 11. Konzert dieser langjährigen Reihe präsentiert das Hamburger Gitarrenforum erstmalig Preisträger des „Deutschen Gitarrenpreises“ der Akademie für Tonkunst, Darmstadt und stellt als Auftakt Jesse Flowers, den Gewinner aus 2018 vor:

Jesse Flowers wurde in Sydney, Australien als Sohn einer deutschen Mutter und eines chinesisch- australischen Vaters geboren und ist Preisträger zahlreicher nationaler und internationaler Wettbewerbe. Er spielt ein Soloprogramm mit Musik von Bach, Sor, Houghton und Szászi

# KLEYNJANS-ENSEMBLE

Gitarren + Schlagwerk

**Di. 22. Feb, 19 Uhr**  
**Maria-Magdalenen Kirche, Klein Borstel**

Mit diesem Konzert feiert das Kleynjans-Ensemble (Ltg.: Clemens Völker) in der einzigartigen Besetzung Gitarren + Schlagwerk sein 25 + 1 Jubiläum mit Musik von Babette Koblenz, Francis Kleynjans, Steven Funk-Pearson, Mehmet Ergin und einer Uraufführung aus dem Counterpoint-Projekt (HfMT + HFBK) von Matthis Frickhöffer.



# CARLO MARCHIONE

Historisches Gitarrenforum: Barockmusik

Der italienische Gitarrist Carlo Marchione lebt und arbeitet in Maastricht, gewann sieben der wichtigsten Gitarrenwettbewerbe und gehört seit über 30 Jahren zu den führenden Konzertgitarristen seiner Zeit. Carlo Marchione spielt ein Soloprogramm mit Werken von Telemann, Bach, Sor und Casarini inclusive einige seiner genialen Barock-Bearbeitungen.

Ein bedeutender Schwerpunkt seiner Arbeit sind Transkriptionen; besonders hoch gelobt von der Presse wurden seine Bearbeitungen der 12 Fantasien für Violine solo von Georg Philipp Telemann, welche er auch auf CD einspielte. Neben regelmäßigen Einladungen zu den wichtigsten Gitarrenfestivals in Europa, unterrichtet Carlo Marchione unter anderem am Conservatorium Maastricht, dem ESMD in Lille und der Civica Scuola delle Arti in Rom. 2017 erhielt er den hoch angesehenen Preis der „Golden Guitar“ für seine außergewöhnliche pädagogische Arbeit.

Nach der Masterclass für Studierende der HfMT wird Carlo Marchione abschließend einen Vortrag zum Thema „Barocke Tänze“ halten.

## KONZERT

**Do. 24. Feb, 20 Uhr**  
**HfMT, Fanny Hensel-Saal**

## VORTRAG

**Fr. 25. Feb, 17 Uhr**  
**HfMT, Fanny Hensel-Saal**

# GITARRENFEST

20 Jahre Hamburger Gitarrenforum

**So. 27. Feb, 12 Uhr**  
**Staatliche Jugendmusikschule Hamburg, Aula**

Am 27. Februar feiert das Hamburger Gitarrenforum sein Jubiläum mit einem Festakt und dem Rückblick auf 20 spannende und erfolgreiche Jahre. Das festliche Programm, gestaltet von Hamburger MusikerInnen und aktiven und ehemaligen WegbegleiterInnen des Gitarrenforums, spiegelt die große Bandbreite und Qualität der vergangenen 20 Jahre. Zu hören sind Ensembles der Staatlichen Jugendmusikschule sowie Studierende der HfMT.

